

Teil 3

Arbeitszeit: 10 Minuten

Lesen Sie die Situation **13** bis **19** und die Anzeigen **A** bis **J** aus verschiedenen deutschsprachigen Medien. Wählen Sie: Welche Anzeige passt zu welcher Situation? Sie können **jede Anzeige nur einmal** verwenden. Die Anzeige aus dem Beispiel können Sie nicht mehr verwenden. Für eine Situation gibt es **keine passende Anzeige**. In diesem Fall schreiben Sie **0**.

Folgende Personen nehmen in einer Tierhandlung eine Tierzeitschrift zur Hand. Sie blättern darin und suchen nach Anzeigen.

Beispiel:

- 0** Frau Zelter möchte ein paar Tage verreisen und auch ihren Hund mitnehmen.

Anzeige: B

- 13** Sebastian mag gern Katzen und möchte am liebsten selbst eine kleine Katze haben.

Anzeige: ____

- 14** Frau Severin macht sich Sorgen um die Gesundheit ihrer Katze und sucht Hilfe.

Anzeige: ____

- 15** Herr Spanos liebt das Meer und die Fische. Er will zu Hause ein Aquarium haben und sucht Beratung.

Anzeige: ____

- 16** Herr Ortlieb hat einen jungen Schäferhund und möchte ihn ausbilden lassen.

Anzeige: ____

- 17** Frau Kuchler fühlt sich einsam und alleine. Sie denkt daran, einen Papagei zu kaufen, dem will sie dann das Sprechen beibringen.

Anzeige: ____

- 18** Familie Weber möchte den Kindern exotische Tiere zeigen und plant einen Zoobesuch.

Anzeige: ____

- 19** Frau Mühl macht eine Woche Urlaub und kann ihren Hund nicht mitnehmen. Sie sucht eine günstige Unterkunft für ihren Liebling.

Anzeige: ____

A

Urlaubsratgeber
Hilfe für Tiere im Urlaubsland
Tierärztlicher Informationsdienst
Tierschutzverein Landkreis Erdling e.V.
Mitglied im Deutschen
Tierschutzbund
Maiselsbergerstr.
10 84416 Moosen/Vils

Haben Sie Fragen, Anregungen, Kritik, Wünsche?
Schreiben Sie oder senden Sie uns eine E-Mail



B

*Berlin erleben -
mit Ihren 4-beinigen
Freunden
preiswert im Flax-Hotel
zwischen den Zentren Ost
und West
Liebenwalder Straße 44
13347 Berlin-Wedding
www.flax-hotel.de*



C



Ferien für Hund, Katz
und Co.

Das Wellness- und Erholungsprogramm
bietet gründliche Untersuchung, Pflege
und Therapiestunden und individuelle
Fitnessprogramme für Vierbeiner.

Infos unter www.nationalpark.at

D

Beim Bauern zu Gast

Mitmachen im Stall und auf der Wiese,
Mitessen in der Bauernküche, alles aus
biologischem Anbau.

Für die Kinder: Traktorfahrten und Tierpflege.
Mehr Informationen unter
www.tressner.de



E

**Zwei süße Kätzchen
zu verschenken!**

Informationen: Penny Renny
Tel. 0711/7654173
penny@gmx.de



F

„Hunde-Flüsterer“

Mensch und Hund, Ob jung oder alt,
ob Problemfall – wir kriegen das hin!
Erziehung von Kampfhunden,
Blindenhundausbildung, Welpengruppe,
Termin nach telefonischer Vereinbarung:

0511-527843



G

„Fisch im Zentrum“

Süßwasser – Salzwasser, kalt – warm,
Einheimische – Exoten,
große Auswahl an Aquarien,
Zubehör und Futter jeglicher Art, Tipps vom
Profil,
Parkhaus am Marktplatz,
Mo-Fr: 9-20 Uhr, Sa: 9-18 Uhr



H



Urlaub für den Hund, Hundepension
„Sommerwiese“,
Wellness für Vierbeiner,
Rundumversorgung, Fahrtenstraining,
Tierklinik, Experten-Team,
Tel. 0511-200901

J

In Freundschaft zu Mensch und Tier!

Unser Heimlieferservice für
Tiernahrung wird immer beliebter.

Das ist Ihre Chance, als selbstständiger
Partner mit uns zu arbeiten.



Sante-Frischdienst Tel. 0711-72070504

I



Günstig abzugeben: Graupapagei, er gehörte
unserer Oma und wir können ihn leider nicht
behalten, Lora ist 12 Jahre alt, sehr zutraulich und
verschmust, Lora spricht viele Wörter, Lora sucht
ein zu Hause bei tierlieben Menschen,

Tel. 0511-2833903

Teil 4

Arbeitszeit: 15 Minuten

Lesen Sie die Texte 20 bis 26.

Wählen Sie: **Welche Personen äußern sich kritisch gegenüber Fortbildungsangeboten?**

Beurteilen Sie folgende Leserbriefe zu einem Artikel mit dem Titel „Lernen, ein Leben lang“.

Beispiel:

0 Wagner

☐ Ja ☒ Nein

20 Juliane

☐ Ja ☐ Nein

21 Holzmann

☐ Ja ☐ Nein

22 Veronika

☐ Ja ☐ Nein

23 Jonas

☐ Ja ☐ Nein

24 A. Schuch

☐ Ja ☐ Nein

25 Marie

☐ Ja ☐ Nein

26 Clemens

☐ Ja ☐ Nein

Leserkommentare

Beispiel: Aus eigenen Erfahrungen kann ich bestätigen, wie wertvoll ein längerer Aufenthalt im Ausland ist. Durch die Begegnung mit Menschen in anderen Ländern erweitert sich mein Horizont enorm. Das macht mich auch offen für neue Situationen zu Hause oder am Arbeitsplatz. Ich befürworte solche Austauschprogramme. | *Wagner, 35, Saarbrücken*

- 20 Also, wenn mir mein Chef eine Fortbildung vorschlägt, dann denke ich sofort, dass ich nicht gut genug bin, sonst würde er das ja nicht tun. Ich gebe zu, ich habe Angst vor solchen Programmen. Da lese ich lieber Fachliteratur. | *Juliane, 32, Halle*
- 21 Das hört sich ja alles sehr schön an. Aber ich frage Sie: Wer soll denn das alles bezahlen? Das sind doch wieder meine Steuergelder, die hier fröhlich verteilt werden! Da machen sich andere auf meine Kosten ein schönes Leben mit „all inclusive“. Wer es braucht, der sollte wenigstens selbst dafür aufkommen. | *Holzmann, 44, Bremen*
- 22 Bravo! Das ist schon eine Auszeichnung wert, erfolgreiche europäische Fortbildungsprogramme auf die Beine zu stellen. Hinter einem Werk sollte man nie die Menschen vergessen, die das alles durch ihre Arbeit möglich gemacht haben. Das motiviert auch, in diese Richtung weiterzuarbeiten. | *Veronika, 32, Innsbruck*
- 23 Genau, in der heutigen Zeit verändern sich die Dinge so rasant, dass wir damit rechnen müssen, früher oder später mit veränderten Berufsbedingungen konfrontiert zu werden. Ich finde es gut, dass der Staat solche Angebote macht. Solche sollte es noch viel mehr und regelmäßig geben. | *Jonas, 28, Paderborn*
- 24 Die Lust am lebenslangen Lernen wecken, fördern und bewahren. Das ist ein nobles Ziel. Und wenn wir uns nur ein bisschen Neugierde im Leben erhalten, sollte es gelingen. Ohne Neugierde kein Lernen, sie begleitet uns ein Leben lang und erhält uns lern- und entwicklungsfähig. Das dürfen Sie einem vielfachen Opa wie mir gerne glauben. | *A. Schuch, 75, Basel*

noch Teil 4

- 25 Bildung für alle, das hört sich sehr demokratisch an, ist es aber nicht. Wer profitiert denn in der Regel von diesen Angeboten? Das sind doch wieder nur die, die die Nase sowieso schon vorne haben. Da sollte man sich auch noch andere Möglichkeiten ausdenken. | Marie, 33, Straßburg
- 26 Ich habe eine kleine Computerfirma mit drei Angestellten. Sie können sich vorstellen, dass ich Fortbildung für meine Mitarbeiter nicht finanzieren kann. Glücklicherweise gibt es in meiner Branche aber auch E-Learning-Angebote. Die Online-Kurse stellen eine gute Alternative dar und sind für mich die preisgünstigere Lösung. | Clemens, 38, Cottbus

Teil 5

Arbeitszeit: 10 Minuten

Lesen Sie die Aufgaben 27 bis 30 und den Text dazu.
Wählen Sie bei jeder Aufgabe die richtige Lösung a, b oder c.

Wir gratulieren Ihnen zum Kauf unseres hochwertigen Möbels.
Die beigefügte Montageanleitung macht Ihnen den Aufbau des Qualitätsmöbels einfach:

Montageanleitung für das Bücherregal „Bruno“

- Öffnen Sie vorsichtig den Karton mit den Möbelteilen. Nehmen Sie alle Teile aus dem Karton und prüfen Sie, ob alle Bau- und Montageteile da sind und sich in einwandfreiem Zustand befinden.
- Beginnen Sie mit der Regalunterseite (A1) und schrauben Sie die Fußteile (F1- 4) in die Ecken.
- Klopfen Sie nun auf der Oberseite von A1 die Metallverbindungen (4xMV) in die Löcher. Das machen Sie auch am Kopfteil des Regals (A2 und 4xMV).
- Nun arbeiten Sie an den Seitenteilen (B1 und B2). Schrauben Sie die Metaldübel (je 4xMD) fest.
- Stecken Sie nun das Zwischenbrett (Z1) auf ein Seitenteil (z.B. B1). Fügen Sie den Regalboden A1 und die Seitenteile B1 und B2 zusammen und drehen Sie die Metallverbindungen fest.
- Legen Sie den Kopfteil des Möbels (A2) auf und drehen Sie die Metallverbindungen fest.
- Öffnen Sie das Metallkreuz (K1) und schrauben Sie es mit den Schrauben (S1-4) an die Rückseite. Fertig! Viel Freude mit Ihrem neuen Qualitätsbücherregal „Bruno“!



27 Die Anleitung ...

- ☐ a beschreibt die Herkunft des Möbelstückes.
☐ b listet alle Bauteile auf.
☐ c erklärt die Montage des Möbelstückes.

28 Vor der Montage ...

- ☐ a muss man schauen, ob nichts fehlt.
☐ b muss man Werkzeug kaufen.
☐ c muss man den Karton zur Seite legen.

29 Das Zwischenbrett ...

- ☐ a muss man nur reinlegen.
☐ b muss man auf den Boden schrauben.
☐ c muss man auf ein Seitenteil stecken.

30 Das Metallkreuz ...

- ☐ a gibt Stabilität.
☐ b muss man hinten befestigen.
☐ c muss man zusammenstecken.

Sie hören nun eine Diskussion. Sie hören die Diskussion **zweimal**. Dazu lösen Sie acht Aufgaben. Ordnen Sie die Aussagen zu: **Wer sagt was?**
Lesen Sie jetzt die Aussagen **23** bis **30**. Dazu haben Sie 60 Sekunden Zeit.

Die Moderatorin der Sendung „Aktuell“ diskutiert mit Dr. Gustav Lange und Frau Renate Hölderlin über das Thema „Glückliche Scheidungskinder“.

Beispiel:

0 Viele Kinder müssen nach der Scheidung nicht unglücklich sein.

Moderatorin

Dr. Gustav Lange

Renate Hölderlin

☐ a

☒ b

☐ c

23 Der Grund der Scheidung war unklar.

☐ a

☐ b

☐ c

24 Die Wut auf den Partner entsteht aufgrund finanzieller Schwierigkeiten.

☐ a

☐ b

☐ c

25 Viele geschiedene Eheleute beginnen nach einer Scheidung nicht von Neuem.

☐ a

☐ b

☐ c

26 Viele Kinder leiden psychisch unter der Trennung der Eltern.

☐ a

☐ b

☐ c

27 Der Vater fehlte oft.

☐ a

☐ b

☐ c

28 Bei einer Scheidung sollte man sich über alles aussprechen.

☐ a

☐ b

☐ c

29 Glückliche Scheidungskinder sind keine Einzelfälle.

☐ a

☐ b

☐ c

30 Nur die Politiker glauben an ein perfektes Familienleben in Deutschland.

☐ a

☐ b

☐ c

